

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **97 (1979)**

Heft 96

PDF erstellt am: **18.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce

### Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ (031) 61 22 21  
Preise: Kalenderjahr Fr. 40.–, halb, Fr. 24.–, Ausland Fr. 50.– jährlich  
Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 46 Rp., Ausland 52 Rp.  
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ (031) 61 22 21  
Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an  
Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 46 cts, étranger 52 cts  
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 96 – 1313

Bern, Donnerstag, 26. April 1979  
Berne, jeudi, 26. avril 1979

97. Jahrgang  
97<sup>e</sup> année

N° 96 – 26. 4. 1979

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister – Registre du commerce – Registro di commercio

Kantone – Cantons – Cantoni  
Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzell A. Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève, Jura.

Abhanden gekommene Werttitel – Titres disparus – Titoli smarriti

Andere gesetzliche Publikationen – Autres publications légales – Altre pubblicazioni legali

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.  
Geschäftsöffnungsverbot – Sperrfrist.

Divieto di riaprire un negozio in seguito a liquidazione.

Liquidations-Schuldeneruf – Liquidation et appel aux créanciers – Scioglimento di società e diffida ai creditori.

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger.

Appel aux créanciers par suite de fusion.

Ricerca eredi sconosciuti.

Bilanzen – Bilans – Bilanci

Mittelungen – Communications – Comunicazioni

Ordinanza concernant des suppléments de prix sur les denrées fourragères.

Verordnung über die Ausfuhrbeitragsansätze für landwirtschaftliche Grundstoffe – Ordinance sur les taux des contributions à l'exportation des produits agricoles de base – Ordinanza sulle aliquote dei contributi all'exportazione dei prodotti agricoli di base.

Structure du commerce extérieur de la Suisse en mars 1979.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Handelsregister

Registre du commerce

Registro di commercio

Zürich – Zurich – Zurigo

12. April 1979.

**Misr Travel & Shipping S.A.E., Kairo, Zweigniederlassung Zürich,** in Zürich. Unter dieser Firma hat die «Misr Travel & Shipping S.A.E.», mit Sitz in Kairo, eine Aktiengesellschaft nach ägyptischem Recht, eingetragen im Handelsregister in Kairo, in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten datieren ursprünglich vom 15. 10. 1934 und sind letztmals am 18. 7. 1955 geändert worden. Zweck der Gesellschaft sind gesamte Beförderungstätigkeit, Tourismus, Personentransporte auf dem Land-, See- und Luftweg, per Eisenbahn, Auto, Schiff und Flugzeug in Ägypten und im Ausland und Tätigkeit verwandter Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt 50 000 ägyptische Pfund und ist eingeteilt in 10 000 Aktien zu 5 ägyptischen Pfund. Es ist mit 33 500 ägyptischen Pfund liberiert. Die Verwaltung besteht aus 9 bis 15 Mitgliedern. Ihr gehören an

Mohamed Mahmoud El-Sakka, ägyptischer Staatsangehöriger, in Kairo. Präsident; Mohamed Kamal Mohamed Mohamed Emrane, ägyptischer Staatsangehöriger, in Kairo; Abdel Azim Abdel Samie Bassiouni, ägyptischer Staatsangehöriger, in Kairo; Wahib Messiha Boutros, ägyptischer Staatsangehöriger, in Kairo; Dr. Farid Al Kadi, ägyptischer Staatsangehöriger, in Kairo; Mahmoud Fadl Mahmoud, ägyptischer Staatsangehöriger, in Kairo; Khaled Younis Younis Moussehli, ägyptischer Staatsangehöriger, in Kairo; Said Chaaban El-Sayed, ägyptischer Staatsangehöriger, in Kairo; Zein-Al-Abidine El-Sayed Ahmed, ägyptischer Staatsangehöriger, in Kairo, und Farouk Ali El-Cherbin, ägyptischer Staatsangehöriger, in Kairo. Die Zweigniederlassung wird vertreten durch Tahani Mahmoud Sedky, ägyptische Staatsangehörige, in Zürich. Direktorin mit Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Talacker 41, Zürich.

12. April 1979.

**Lieftrag AG,** in Opfikon, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Pfändwiesenstrasse 15. Statutendatum: 30. 3. 1979. Zweck: Warentransporte auf eigene und fremde Rechnung sowie Import und Export von Waren aller Art; kann sich an Unternehmen der gleichen Art beteiligen und Grundeigentum erwerben. Grundkapital: Fr. 70 000, voll liberiert, 70 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Übernimmt 2 Nutzfahrzeuge gemäss Sacheinlagevertrag vom 30. 3. 1979 zum Preise von Fr. 40 000, welcher voll auf das Grundkapital anzurechnet. VR (Verwaltungsrat): 1 oder mehrere Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: im SHAB oder brieflich, Mitglieder des VR: Thomas Frey, von Zürich, in Opfikon, Präsident, und Rolf Lienhard, von und in Zürich, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

12. April 1979.

**Citibank, N.A., New York, Zürich Branch,** Zweigniederlassung in Zürich 2 (SHAB Nr. 14 vom 18. 1. 1979, S. 165). National Banking Association mit Hauptsitz in New York und erster schweizerischer Zweigniederlassung in Genf. Die Unterschriften von William Murray und Hans Bülmann sind erloschen. Neu führen Einzelunterschrift: Dr. Christoph M. Müller, von Walchwil, in Zug; Hans Baumgartner, von Trub, in Horgen; Yves Bodenmann, von Bex und Marisberg, in Adliswil; Hans Rudolf Leuenberger, von Sevelen, in Meilen; Bernhard Oberle, von Schaffhausen, in Oberrhein; Marcel Waelti, von Zürich, in Wallisellen, und René Warza, von Zürich, in Oberglatt.

12. April 1979.

**Hans Schmidlin AG,** Zweigniederlassung in Zürich 7, Leichtmetallkonstruktionswerkstätte (SHAB Nr. 53 vom 4. 3. 1977, S. 72). mit Hauptsitz in Aesch BL. Die Firma der Gesellschaft lautet nunmehr «Hans Schmidlin Immobilien AG» (SHAB Nr. 286 vom 6. 12. 1978, S. 3772). Infolge Aufhebung dieser Zweigniederlassung wird der auf sie bezügliche Eintrag im Handelsregister gelöscht.

12. April 1979.

**Hans Schmidlin AG,** Zweigniederlassung in Zürich. Unter dieser Firma hat die im Handelsregister des Kantons Basel-Landschaft eingetragene Aktiengesellschaft «Hans Schmidlin AG» mit Sitz in Aesch BL (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1979, S. 577) in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Adresse: Ulrichstrasse 22, in Zürich 7. Zweck der Gesellschaft: Entwicklung, Fabrikation und Vertrieb im Bereich Fenster- und Fassadenbau, Element- und Metallbau, Tiefziehwerke, Oberflächenbehandlung sowie in verwandten Fachgebieten. Die Gesellschaft ist berechtigt, für ihre Zwecke Grundstücke zu erwerben, Gebäude und Anlagen zu erstellen, zu kaufen oder zu mieten. Sie kann gleichartige bestehende Geschäfte übernehmen, sich an solchen beteiligen, mit andern Unternehmungen Interessengemeinschaften abschliessen oder mit solchen fusionieren. Für die Zweigniederlassung zeichnen: mit Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Fritz Jenny, von Basel und Gelterkinden, in Reinach BL, Präsident des VR (Verwaltungsrates), Dr. Francis Christe, von Basel und Vendlincourt, in Aesch BL; Dr. Hans Krüsi, von Basel, in Wyhlen (D); Heinrich Morf, von Basel, in Binningen; Hans Schmidlin, von und in Aesch BL; Paul Vogt, von Allschwil, in Liestal. Mitglieder des VR, sowie Ernst Asal, deutscher Staatsangehöriger, in Aesch BL; Hans Emmer, von und in Liestal, und Walter Schaufelberger, von Basel, in Altenach (F); mit Kollektivprokura zu zweien: Paul Blaser, von Trubschachen, in Aesch BL; Rainer Borer, von Erschwil, in Reinach BL; Erich Hass, deutscher Staatsangehöriger, in Reinach BL; Gerhard Sprecher, von und in Aesch BL; Paul Gerber, von Basel, in Aesch BL; Alfred Meyer, von und in Aesch BL; Egon Trinler, deutscher Staatsangehöriger, in Maulburg (D); Hans-Peter Wenger, von Reinach BL, in Münchenstein; Max Schmidlin, von und in Aesch BL; Benno Ruoss, von Schübelbach, in Aesch BL; Johann Stalder, von Rüegsau, in Aesch BL; Georg Grossmann, von Küsnacht, in Aesch BL; Paul Hugentobler, von Wigoltingen, in Aesch BL; Bruno Theiler, von Wollerau, in Genf; Harald Joell, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich, und Kurt Pfenniger, von Greppen, in Reinach BL.

12. April 1979.

**Octogon Trading AG,** in Zürich 2, Lebensmittel (SHAB Nr. 18 vom 23. 1. 1975, S. 194). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. 3. 1979 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Octogon Trading AG in Liquidation (Octogon Trading SA en liquidation) (Octogon Trading Ltd in liquidation) (Octogon Trading SpA in liquidazione)** durchgeführt. Liquidatorin ist die Wirtschaftstreuhand Auctor Schwyz AG, in Schwyz. Die Unterschrift von Peter Blum, einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist erloschen.

12. April 1979.

**Elevisor AG,** bisher in Walchwil (SHAB Nr. 200 vom 28. 8. 1978, S. 2683). Die Generalversammlung vom 21. 2. 1979 hat die Statuten geändert, welche ursprünglich vom 24. 4. 1976 datieren. Sitz der Gesellschaft ist Erlenchbach. Adresse: Wydenstrasse 8. Die Gesellschaft bezweckt den Handel und die Fabrikation von und mit elektronischen, optischen und physikalischen Apparaten. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmungen irgendwelcher Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 100 Namenaktien zu Fr. 500 und ist voll liberiert. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder durch Veröffentlichung im SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Hans Althaus, von Unterlangenegg, in Uster.

12. April 1979.

**Franz Kuhlmann AG,** in Zürich 5, Handel mit Zeichengeräten usw. (SHAB Nr. 300 vom 22. 12. 1977, S. 4070). Die Generalversammlung vom 30. 3. 1979 hat die Statuten geändert. Durch Verneinung von 4500 Aktien zu Fr. 100 ist das Grundkapital im Sinne von Art. 735 OR von Fr. 500 000 auf Fr. 50 000, zerlegt in 500 Namenaktien zu Fr. 100, herabgesetzt worden. Es ist voll liberiert.

12. April 1979.

**Roland Oberli Photosatz, in Zürich** (SHAB Nr. 264 vom 11. 11. 1971, S. 2736). Diese Firma ist infolge Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Übernahmebilanz per 1. 1. 1979 an die «Oberli Photosatz AG», in Zürich, erloschen.

12. April 1979.

**Oberli Photosatz AG,** in Zürich, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Binzmühlestrasse 405, Zürich 11. Statutendatum: 23. 3. 1979. Zweck: Herstellung von Photosatz; kann sich auch an anderen, ähnlichen Unternehmen beteiligen sowie Kauf, Verkauf, Überbauung und Verwaltung von Grundstücken. Grundkapital: Fr. 100 000, voll liberiert, 28 Aktien zu Fr. 1000 und 144 Aktien zu Fr. 500, alle auf den Namen lautend. Übernimmt das unter der Firma «Roland Oberli Photosatz» in Zürich geführte Geschäft mit Aktiven von Fr. 127 201.90 und Passiven von Fr. 25 732.50 gemäss Übernahmebilanz per 1. 1. 1979 zum Preise von Fr. 101 469.40, wovon Fr. 98 000 auf das Grundkapital angerechnet. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 3 Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. Einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift ist Roland Oberli, von Lenzburg, in Zürich.

12. April 1979.

**Theodor Strebel,** in Affoltern am Albis, Handelsgärtnerei (SHAB Nr. 22 vom 28. 1. 1930, S. 193). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Übergangs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma «Paul Strebel», in Affoltern am Albis, erloschen.

12. April 1979.

**Paul Strebel,** in Affoltern am Albis, obere Bahnhofstrasse 1, Einzelfirma (Neueintragung). Inhaber: Paul Strebel, von und in Affoltern am Albis. Hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Theodor Strebel», in Affoltern am Albis, übernommen. Einzelunterschrift ist erteilt an Elisabeth Strebel, von und in Affoltern am Albis. Handels- und Friedhofsgärtnerei; Blumengeschäft.

12. April 1979.

**Samuel Pfister,** in Wald, Bäckerei, Spezereien und Futtermitteln (SHAB Nr. 304 vom 28. 12. 1928, S. 2449). Der Firmhaber ist gestorben. Das Geschäft, das bereits vor seinem Tod an einen seiner Söhne übertragen worden ist, hat inzwischen zu bestehen aufgehört. Die Firma wird gelöscht.

12. April 1979.

**Hortulus AG,** in Illnau-Effretikon. Geschäfte des Buch- und Musikhandels (SHAB Nr. 212 vom 11. 9. 1973, S. 2501). Hans Bucher ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden. Neues Mitglied des VR und Delegierter desselben: Max Schlecker, er bleibt Geschäftsführer und führt weiterhin Einzelunterschrift.

12. April 1979.

**Coop Waschmittel + Cosmetic AG,** in Winterthur 2, Entwicklung und Herstellung von chemischen Produkten usw. (SHAB Nr. 94 vom 24. 4. 1978, S. 1266). Die Unterschrift von Dr. Kurt Keutenholz sowie die Prokura von Dr. Thomas Wenger sind erloschen. Neu haben Kollektivprokura zu zweien: Jakob Baumgartner, von Engi, in Winterthur, René Erismann, von Bern, in Rümbling, und Jacques Herkenne, von Adorf, in Winterthur.

12. April 1979.

**Zehnder AG Generalunternehmung,** in Winterthur 4 (SHAB Nr. 72 vom 26. 3. 1976, S. 853). Othmar Gnädinger, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Winterthur.

12. April 1979.

**Brauchbar AG,** in Zürich 8, Textilverarbeiten usw. (SHAB Nr. 291 vom 12. 12. 1978, S. 3830). Die Prokura von Klaus-P. Rebitzke ist erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Elsa Stutz, von und in Embrach.

12. April 1979.

**Zegli Immobilien AG,** in Oetwil am See (SHAB Nr. 266 vom 13. 11. 1975, S. 3023). Hans Jakob Ochsner aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen.

















## Andere gesetzliche Publikationen Autres publications légales Altre pubblicazioni legali

### Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Das Motorgüterschiff «Flecha», Reg. Nr. 1012, ist auf Antrag der Eigentümerin, Flecha Rheinschiffahrt AG, in Basel, im Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt gestrichen worden. (A620)

4051 Basel, den 15. Februar 1979 Schiffsregisteramt Basel

Das Motorgüterschiff «Express 64», Reg. Nr. 487, ist auf Antrag der Eigentümerin Intersheping Sent GmbH, in Sent, im Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt gestrichen worden. (A621)

4051 Basel, den 12. April 1979 Schiffsregisteramt Basel

Das Motorfrachtschiff «Carlo», Reg. Nr. 976, ist auf Antrag der Eigentümerin, Camajo Reederei AG, in Basel, im Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt gestrichen worden. (A622)

4051 Basel, den 17. April 1979 Schiffsregisteramt Basel

### Geschäftseröffnungsverbot - Sperrfrist

(Ausverkaufsverordnung des Bundesrates vom 16. April 1947/15. März 1971)

Das unterzeichnete Departement hat der Firma Woodyana-Lectric, U. Keller & Co., Pilgerstrasse 4, Basel, eine Bewilligung zum Totalausverkauf erteilt und den nachfolgend genannten Inhabern eine Sperrfrist bis 23. Juni 1984 auferlegt, innert der sie im Wirtschaftsgebiet des Kantons Basel-Stadt kein gleichartiges Detailgeschäft mehr eröffnen oder sich aktiv an einem solchen beteiligen dürfen: Herrn Urs Keller, Herrn Hans Meier, Fräulein Bernadette Meier und Herrn Arthur Büchi, alle wohnhaft in Basel. (A629)

4001 Basel, den 23. April 1979 Polizeidepartement Basel-Stadt  
Administrative Dienste

### Geschäftseröffnungsverbot - Sperrfrist

(Ausverkaufsverordnung des Bundesrates vom 16. April 1947/15. März 1971)

- Die Firma Indor AG, Gurtengasse 4, Bern, führte in der Zeit vom 27. Oktober 1978 bis 16. Dezember 1978 einen Totalausverkauf durch. Herrn Beutler Ernst, geb. 15. August 1922, von Lauperswil BE, Innenarchitekt, wohnhaft 3011 Bern, Gurtengasse 4, wird verboten bis 15. Dezember 1983 ein gleichartiges Geschäft zu eröffnen.
- Die Boutique Pinocchio, Bernstrasse 102, Bümpliz, führte in der Zeit vom 1. April 1978 bis 30. September 1978 einen Totalausverkauf durch. Frau Keller geb. Gerig Silvia, geb. 1948, von Glattfelden ZH, wohnhaft 3018 Bern, Mädergutstrasse 45, wird verboten bis 29. September 1983 ein gleichartiges Geschäft zu eröffnen.
- Die Firma Simon, Spezialgeschäft für Messerwaren, Waaghauspassage, Bern, führte in der Zeit vom 14. Februar 1979 bis 7. April 1979 einen Totalausverkauf durch. Frau Simon geb. Herrmann Ella, geb. 1917, von Schlössried AG, Firmainhaberin, wohnhaft 3013 Bern, Spitalackerstrasse 9, wird eine Sperrfrist bis 6. April 1984 auferlegt.
- Die Boutique Take One, Länggass-Strasse 16, Bern, führte in der Zeit vom 9. November 1978 bis 31. März 1979 einen Totalausverkauf durch. Frau Girsberger geb. Bodmer Hanna, geb. 6. August 1923, von Unterstammheim ZH, Geschäftsführerin, wohnhaft 9320 Frasnacht, Arbonerstrasse Restaurant Krone, wird verboten bis 30. März 1984 ein gleichartiges Geschäft zu eröffnen.
- Nach durchgeführtem Totalausverkauf vom 1. März 1979 bis 15. April 1979 der Firma Weidmann + Nievergelt AG, Teppichgeschäft, Müllerstrasse 67, Zürich, Filiale Bern, Marktgass-Passage 1, wird dieser Firma und Herrn Nievergelt Otto, geb. 17. Mai 1930, von Bonstetten ZH, Geschäftsinhaber, wohnhaft 8004 Zürich, Müllerstrasse 67, verboten bis 14. April 1984 im Kanton Bern ein gleichartiges Geschäft zu eröffnen. (A627)

3000 Bern, den 23. April 1979 Städtische Polizeidirektion

### Geschäftseröffnungsverbot - Sperrfrist

(Ausverkaufsverordnung des Bundesrates vom 16. April 1947/15. März 1971)

#### Totalausverkauf

Herrn Armin Liniger, Handarbeiten + Spielwaren, Bahnhofstrasse 38, 8580 Amriswil, wurde wegen Aufgabe des Geschäftes die Durchführung eines Totalausverkaufes bewilligt und gleichzeitig die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes bis 3. Mai 1984 verboten. (A628)

8500 Frauenfeld, den 23. April 1979  
Polizeidepartement des Kantons Thurgau  
Patentamt

### Divieto di riaprire un negozio in seguito a liquidazione

(Ordinanza del Consiglio federale sulle liquidazioni del 16 aprile 1947/15 marzo 1971)

Il signor Olivetto Angelo, 6549 Preonzo, è autorizzato a procedere alla liquidazione totale della merce esistente nel suo negozio di merceria e abbigliamento «Arcobaleno», situato in piazza Centrale, 6718 Olivone.

Il divieto di riaprire un negozio dello stesso genere si estende fino al 30 aprile 1984. (A623)

6501 Bellinzona, il 19 aprile 1979

Dipartimento dell'economia pubblica

### Kullgrens Enka AG, Baar

#### Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

##### Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 9. April 1979 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen innert 30 Tagen anzumelden an den Liquidator: Walter Eggenberger, Case postale 75, 1211 Genève 11. (A 602<sup>1</sup>)

6340 Baar, den 12. April 1979

Der Liquidator:  
Walter Eggenberger

### Bucher AG, Basel

#### Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

##### Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 11. April 1979 hat beschlossen, das Grundkapital von bisher Fr. 300.000.- auf Fr. 50.000.- herabzusetzen durch Rückzahlung und Vernichtung von 1250 Namenaktien zu Fr. 200.- nominal.

Die Gläubiger werden aufgefordert, binnen zwei Monaten, gerechnet von der dritten dieser Bekanntmachung an, unter Anmeldung ihrer Forderungen an die Fides Revision, Elisabethenstrasse 15, 4010 Basel, Befriedigung oder Sicherstellung zu verlangen. (A 601<sup>1</sup>)

4000 Basel, den 11. April 1979

Der Verwaltungsrat

### Rispa AG, Risch

#### Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

##### Dritte Veröffentlichung

Die Firma Rispa AG, Risch, hat an ihrer Generalversammlung vom 16. Februar 1979 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Rispa AG in Liquidation durchgeführt.

Allfällige noch nicht abgefundene Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 15. Juni 1979 bei der Liquidatorin Partner Treuhand AG, Badstrasse 6, 6210 Sursee, anzumelden. (A589<sup>1</sup>)

6210 Sursee, den 11. April 1979

Die Liquidatorin

### Ghezi AG, Visp

#### Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

##### Zweite Veröffentlichung

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 27. Januar 1979 wird die Firma Ghezi AG, Visp, aufgelöst. Die Liquidation wird durchgeführt durch den Liquidator Mooser Paul, Treuhand und Steuerberatung, Postfach 106, Zermatt.

Gläubiger und Schuldner werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis am 15. Juni 1979 einzugeben. (A612<sup>1</sup>)

3920 Zermatt, den 16. April 1979

Der Liquidator:  
Mooser Paul

### Wizero AG, Zug

#### Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

##### Erste Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 19. April 1979 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger der aufgelösten Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, innert Monatsfrist ihre Ansprüche auf Befriedigung oder Sicherstellung anzumelden. (A626<sup>1</sup>)

6300 Zug, den 19. April 1979

Wizero AG, Zug  
Der Liquidator:  
Dr. Hans Straub

### Semkler Koordinations AG in Liquidation, Zürich (Semkler Coordination SA en liquidation, Zurich)

#### Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

##### Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung der Aktionäre hat am 9. April 1979 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Demzufolge werden die Gläubiger der Gesellschaft unter Hinweis auf die Art. 742 und 745 OR aufgefordert, ihre Ansprüche geltend zu machen. Die Anmeldungen sind bis zum 26. Mai 1979 schriftlich dem unterzeichneten Liquidator einzureichen. (A625<sup>1</sup>)

8027 Zürich, den 9. April 1979

Der Liquidator:  
Dr. Christoph Reinhardt, Rechtsanwalt  
Bleicherweg 58, 8027 Zürich

### Alpenland Holding GmbH, Zürich

#### Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 788 und 733 OR

##### Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Gesellschafterversammlung vom 10. April 1979 der Alpenland Holding GmbH in Zürich hat die Herabsetzung des Stammkapitals von Fr. 1 600 000.- auf Fr. 720 000.- beschlossen durch Verrechnung von Forderungen der Gesellschaft gegenüber den Gesellschaftern.

Beglehen um Befriedigung oder Sicherstellung von Gläubigerforderungen sind binnen 2 Monaten, von der dritten Bekanntmachung an gerechnet, beim Geschäftsführer Dr. Jürgen Schulten, Rigistrasse 9, 8033 Zürich, schriftlich einzureichen. (A 600<sup>1</sup>)

8033 Zürich, den 12. April 1979

Die Geschäftsführung:  
Dr. J. Schulten

### Jönköpings Linnfabrik Export AG, Einsiedlerstrasse 37, 8810 Horgen

#### Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

##### Zweite Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 10. November 1978 hat die Liquidation der obgenannten Firma beschlossen.

Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen bis 31. Mai 1979 beim Liquidator anzumelden. (A611<sup>1</sup>)

8004 Zürich, den 17. April 1979

Der Liquidator:  
A. Weiss, Treuhandbüro  
Hardstrasse 9, 8004 Zürich

### Telex Computer AG in Liq., Zürich

#### Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

##### Zweite Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 27. Dezember 1978 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen und Dr. Louis-Ch. Eberle, Gerechtigkeitsgasse 23, 8002 Zürich, zum Liquidator bestellt.

Allfällige Gläubiger werden hiermit im Sinne von Art. 742 OR aufgefordert, ihre Ansprüche innert Monatsfrist dem unterzeichneten Liquidator anzumelden. (A613<sup>1</sup>)

8002 Zürich, den 18. April 1979

Der Liquidator

### Dr. Schlund Internationale Vermessungen AG (Dr. Schlund International Surveys Ltd.), Opfikon

#### Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

##### Erste Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre hat am 4. April 1979 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit, unter Hinweis auf Art. 742 und 742 OR, aufgefordert, ihre Ansprüche innert 30 Tagen bei der Liquidatorin, Unimex AG, Felsenrainstrasse 1, 8052 Zürich, geltend zu machen. (A624<sup>1</sup>)

8052 Zürich, den 20. April 1979

Die Liquidatorin

### Touristik Finanz AG, Zürich

#### Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

##### Zweite Veröffentlichung

An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. April 1979 hat die Touristik Finanz AG beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 20 000 000.- nominell auf Fr. 16 000 000.- nominell herabzusetzen durch Annullierung von 40 000 Namenaktien à nominell Fr. 100.-. Gemäss Revisionsbericht sind die Forderungen der Gläubiger auch nach der Herabsetzung des Grundkapitals voll gedeckt.

Gemäss Art. 733 OR wird den Gläubigern bekanntgegeben, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre Forderungen bei der Treuhand AG SHV, Postfach, 8037 Zürich, anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A609<sup>1</sup>)

8002 Zürich, den 24. April 1979

Die Verwaltung

**Diététique SA en liquidation, Genève**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Troisième publication

Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 9 avril 1979, la société a décidé sa dissolution et ne subsiste plus que pour sa liquidation opérée sous la raison sociale «Diététique SA en liquidation».

Les créanciers et les débiteurs sont invités à produire, d'ici au 31 mai 1979, leurs créances ou leurs dettes auprès de l'Etude de M<sup>e</sup> Jacques Gautier, avocat, 9, rue Bellot, 1206 Genève.

1206 Genève, le 11 avril 1979

Le liquidateur

**Micos S.A. en liquidation, Genève**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Troisième publication

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 28 mars 1979 la dissolution de la société a été prononcée. Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon l'article 742 CO, dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, par écrit, en mains du liquidateur, Monsieur Gustave Lachenal, 32-34, rue des Noirettes, 1227 Carouge GE.

1200 Genève, le 11 avril 1979

Le liquidateur:  
Gustave Lachenal

**Offpag, Omnium de Financement, de Participation et de Gestion à Genève**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Troisième publication

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 11 avril 1979 la dissolution de la société a été prononcée.

Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon l'art. 742 CO dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, au siège de la société en liquidation à Genève, 3, place du Molard, à l'attention de M<sup>e</sup> Jacques Cottier, liquidateur.

1205 Genève, le 11 avril 1979

Le liquidateur

**Prosana Alimentation naturelle et de régime SA en liquidation, Fribourg**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Troisième publication

Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 9 avril 1979, la société a décidé sa dissolution et ne subsiste plus que pour sa liquidation opérée sous la raison sociale «Prosana Alimentation naturelle et de régime SA en liquidation».

Les créanciers et les débiteurs sont invités à produire, d'ici au 31 mai 1979, leurs créances ou leurs dettes auprès de l'Etude de M<sup>e</sup> Jacques Gautier, avocat, 9, rue Bellot, 1206 Genève.

1206 Genève, le 11 avril 1979

Le liquidateur

**Incafin S.A., Lenzerheide**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Troisième publication

L'assemblée générale extraordinaire du 12 avril 1979 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation.

Les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances en mains du liquidateur, M. Fernando Andina, p. a. Banque Gutzwiler, Kurz, Bungenner S.A., rue Bovy-Lysberg 17, case postale 51, 1211 Genève 11, jusqu'au 30 juin 1979 sous peine de forfeiture.

1211 Genève, le 12 avril 1979

Le liquidateur

**Rona SA en liquidation, Genève**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Première publication

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 2 mars 1979, la dissolution de la société a été prononcée. Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon l'art. 742 CO, dans un délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, par écrit, en mains du liquidateur, M<sup>e</sup> Pierre Folliet, 4, Cours des Bastions, 1205 Genève.

1205 Genève, le 19 avril 1979

Le liquidateur:  
Pierre Folliet

**Salle des Faux-Nez en liquidation Société coopérative, Lausanne**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 913, 742 et 745 CO

Première publication

Selon décision de l'assemblée générale du 28 septembre 1978, cette société est entrée en liquidation (FOSC du 22. 2. 1979).

Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances auprès du liquidateur M<sup>e</sup> Robert Piaget, rue Etraz 4, Lausanne.

1002 Lausanne, le 23 avril 1979

Le liquidateur:  
R. Piaget

**YCC S.A. en liquidation, à Fribourg**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Deuxième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 28 mars 1979 a décidé la dissolution et l'entrée en liquidation de la société.

Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances par écrit, accompagnées des pièces justificatives, dans le délai d'un mois après la troisième publication de cet avis en mains du liquidateur M. Jean-Jacques Finsterwald, avenue des Alpes 70, 1820 Montreux.

1820 Montreux, le 11 avril 1979

Le liquidateur

**Fabrique d'Ebauches de Peseux S.A. à Peseux Fabrique d'Ebauches de Fleurier S.A. à Fleurier Valjoux S.A. Aux Bioux, Vallée de Joux Ebauches Tavannes S.A. à Tavannes Fabrique d'Ebauches Unitas S.A. à Tramelan****Fabrique d'Horlogerie de Fontainemelon, à Fontainemelon**

Appel aux créanciers par suite de fusion conformément à l'art. 748 CO

Deuxième publication

Par décision du 6 avril 1979

1. Fabrique d'Ebauches de Peseux S.A.
2. Fabrique d'Ebauches de Fleurier S.A.
3. Valjoux S.A., Aux Bioux, Vallée de Joux
4. Ebauches Tavannes S.A.
5. Fabrique d'Ebauches Unitas S.A. à Tramelan

ont fusionné avec la Fabrique d'Horlogerie de Fontainemelon S.A. à Fontainemelon, qui en reprend les actifs et les passifs avec effet rétroactif au 1<sup>er</sup> janvier 1979.

Les cinq sociétés reprises ont décidé leur dissolution. Les bilans de reprise au 1<sup>er</sup> janvier 1979 des cinq sociétés dissoutes ne comportent aucune dette à l'égard de tiers non actionnaires. Néanmoins d'éventuels créanciers des cinq sociétés dissoutes sont sommés de faire connaître leur réclamation et ont la faculté, conformément à l'art. 748 CO, d'exiger le paiement de leurs créances, ou l'obtention de sûretés en s'annonçant par lettre recommandée dans le délai d'un mois, dès la 3<sup>e</sup> publication du présent avis à M<sup>e</sup> Raoul de Perrot, notaire, à Neuchâtel, mandaté à cet effet.

2000 Neuchâtel, le 18 avril 1979

Par mandat:  
Raoul de Perrot

**Fildec S.A. en liquidation, à Lausanne**

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO

Première publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 8 mai 1978 a décidé la dissolution et l'entrée en liquidation de la société. Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances par écrit, avec pièces justificatives, dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, en mains du liquidateur, Frédéric Leutenegger, à Oron-la-Ville.

1672 Oron, le 21 avril 1979

Le liquidateur:  
F. Leutenegger

**Gilem S.A., Genève**

Appel aux créanciers par suite de fusion conformément à l'art. 748 CO

Première publication

Les assemblées générales extraordinaires des actionnaires de Gilem S.A. et de Turgil S.A. ont approuvé le 11 avril 1979 la fusion de Gilem S.A. avec Turgil S.A.; cette dernière a repris tous les actifs et passifs de Gilem S.A. conformément à l'art. 748 CO.

Les créanciers de Gilem S.A. sont invités à produire leurs créances par écrit auprès de l'administration de Turgil S.A., rue du Centre 55 A, 1025 St-Sulpice VD, dans le délai d'un mois dès la parution de la troisième publication du présent avis.

1025 St-Sulpice, le 19 avril 1979

Turgil S.A.

**Intim S.A., Roveredo GR**

Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli art. 742 e 745 CO

Seconda pubblicazione

Con decisione assembleare del 17 aprile 1979 la società ha deciso lo scioglimento e la messa in liquidazione.

Ai sensi degli art. 742 e 745 CO i creditori della società sono invitati a notificare eventuali loro pretese di credito nei confronti della stessa per iscritto, entro 30 giorni dall'ultima pubblicazione, al liquidatore Rodolfo Schmid, corso Elvezia 16, Lugano.

Le eventuali pretese dovranno essere accompagnate dalla documentazione del credito.

6900 Lugano, il 17 aprile 1979

Il liquidatore

**Ricerca eredi sconosciuti**

(Art. 555 CCS)

La pretura di Lugano-Distretto, in relazione all'istanza 19 febbraio 1979 dell'avv. Carlo Baggi, Lugano,

diffida chiunque ritenesse di essere erede della defunta Hofmann Stefania nata Hradicky, nata a Nizny Medrev (CSSR) il 19 agosto 1915, figlia di Johann e di Rosalie nata Bodnar, moglie di Friedrich, da Wattwil e già in Ponte Capriasca domiciliata, deceduta a Lugano il 10 ottobre 1978, ad annunciarsi a questa pretura entro il termine di un anno dalla prima pubblicazione della presente grida.

6901 Lugano, il 6 marzo 1979

Per la pretura Lugano-Distretto  
Il segretario: V. Arigoni

**Ricerca eredi sconosciuti**

(Art. 555 CCS)

La pretura di Lugano-Distretto in relazione all'istanza 9/12 febbraio 1979 del Municipio di Tesserete

diffida chiunque ritenesse di essere erede della defunta

Martignoni Angiolina nata Todeschini, nata a Sala Capriasca il 22 ottobre 1903, figlia di Antonio e di Santina nata Leoni, vedova di Giuseppe Pasquale, da Paradiso e già in Tesserete domiciliata, deceduta a Mendrisio il 20 luglio 1978 ad annunciarsi a questa pretura entro il termine di un anno dalla prima pubblicazione della presente grida.

6900 Lugano, il 6 marzo 1979

Per la pretura Lugano-Distretto  
Il segretario: V. Arigoni

**Ricerca eredi sconosciuti**

(Art. 555 CCS)

La pretura di Lugano-Distretto in relazione all'istanza 16 marzo 1979 del signor avv. Adriano Antonini, Lugano

diffida chiunque ritenesse di essere erede della defunta Musy Etra nata Lombardi, figlia di Flaminio e di Teresina nata Colloeni, vedova di Musy Hubert Honoré, nata a Chiasso il 30 giugno 1898, da Dominique (Fribourg) e già in Lugano domiciliata, deceduta a Lugano il 28 aprile 1978, ad annunciarsi a questa pretura entro il termine di un anno dalla prima pubblicazione della presente diffida.

6901 Lugano, il 2 aprile 1979

Per la pretura Lugano-Distretto  
Il segretario: V. Arigoni

**Ricerca eredi sconosciuti**

(Art. 555 CCS)

La pretura di Lugano-Distretto in relazione all'istanza 29 marzo 1979 del signor avv. Jean Pierre Baggi, Lugano

diffida chiunque ritenesse di essere erede della defunta

Avanzini Mascinka, figlia di Giuseppe e di Antonietta nata Visconti, nata il 7 settembre 1894, da e già in Curio domiciliata, deceduta a Croglia il 22 gennaio 1979 ad annunciarsi a questa pretura entro il termine di un anno dalla prima pubblicazione della presente diffida.

6900 Lugano, il 3 aprile 1979

Per la pretura Lugano-Distretto  
Il segretario: V. Arigoni

**Ricerca eredi sconosciuti**

(Art. 555 CCS)

La pretura di Lugano-Distretto in relazione all'istanza 1<sup>o</sup> febbraio 1979 della Delegazione Tutoria di Origgio

diffida chiunque ritenesse di essere erede della defunta

Mani Frida, nata a Andeer (Grigioni) il 21 dicembre 1906, figlia di Thomas e di Elisabeth nata Jssle, attinente di Urmein (Grigioni) e già domiciliata a Origgio, deceduta a Origgio il 14 settembre 1978 ad annunciarsi a questa pretura entro il termine di un anno dalla prima pubblicazione della presente grida.

6900 Lugano, il 13 aprile 1979

Per la pretura Lugano-Distretto  
Il segretario: V. Arigoni



## Metropolitan Bank Ltd. en liquidation, Bern

Bilan au 31 décembre 1978

Actif		Passif	
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux	Fr. 142 796.17	Créanciers à vue	Fr. 34 126.21
Avoirs en banque à vue	382 157.40	Autres passifs	843 423.40
Avoirs en banque à terme	34 126.35	Capital	50 000.—
— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	---	Réserve légale	1 500 000.—
Comptes courants débiteurs en blanc	640 020.77	Autres réserves	153 377.14
Avances et prêts à terme fixe en blanc	22 640.35	Perte reportée	---
Titres	2 100 001.—	Bénéfice (1. 1.-31. 12. 1978)	83 811.19
Participations permanentes	90 001.—		<u>1 014 517.38</u>
Autres actifs	99 889.90		930 706.19
	<u>3 511 632.94</u>		<u>3 511 632.94</u>
<b>Etat des titres</b>	Fr.		
Actions et autres titres suisses:			
Divers	1.—		
Obligations étrangères:			
Corporation de droit public	2 100 000.—		
	<u>2 100 001.—</u>		
<b>Etat des participations permanentes</b>	Fr.		
Actions et autres titres suisses:			
Sociétés financières	90 000.—		
Divers	1.—		
	<u>90 001.—</u>		
<b>Montant des actifs à l'étranger</b>	Fr.	Fr.	
— dont avoires en banque	---	2 691 770.05	
— jusqu'à 90 jours d'échéance	---		
<b>Charges</b>	Fr.	<b>Produits</b>	Fr.
Intérêts débiteurs	612.30	Intérêts créditeurs	5 250.52
Commissions	4 930.85	Commissions	361.15
Organes de la banque et personnel	145 487.—	Produit des opérations sur devises	3 103.23
Frais généraux et de bureau	140 099.35	Produit des titres	261 888.95
Impôts	129 883.55	Produits divers	1 172 142.24
Pertes, amortissements, provisions	7 215.66		
Bénéfice de l'exercice	<u>1 014 517.38</u>		
	1 442 746.09		<u>1 442 746.09</u>

## Banque Pasche SA, Genève

Bilan au 31 décembre 1978  
(avant répartition du bénéfice)

Actif		Passif	
Caisse, comptes de virement et compte de chèques postaux	Fr. 8 914 854.98	Engagements en banque à vue	Fr. 819 000.48
Avoirs en banque à vue	18 822 558.10	Créanciers à terme	25 993 605.65
Effets de change	12 756.85	— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	2 999.30
Comptes courants débiteurs en blanc	428 983.50	Dettes hypothécaires sur autre immeuble	1 947 963.25
Comptes courants débiteurs gagés	2 990 829.57	Autres passifs	2 498 092.98
— dont garantis par hypothèque	---	Capital:	
Avances et prêts à termes fixe gagés	50 664.04	6500 actions de Fr. 1000.— chacune	6 500 000.—
— dont garantis par hypothèque	---	1500 bons de jouissance sans valeur nominale	---
Titres	5 291 333.65	Réserve légale	725 000.—
Participations permanentes	10 001.—	Réserve générale	2 550 000.—
Immeuble à l'usage de la banque	2 700 000.—	Solde reporté de l'exercice précédent	83 892.50
Autre immeuble	2 823 139.80	Bénéfice net de l'exercice	<u>509 161.71</u>
Autres actifs	501 094.38		593 054.21
	<u>42 546 215.87</u>		<u>42 546 215.87</u>
<b>Etat des titres</b>	Fr.	<b>Hors-bilan</b>	Fr.
Obligations suisses	4 945 174.—	Cautionnements	5 337 664.75
Actions suisses	1 128.40	Engagement de versement complémentaire sur actions	1 150 000.—
Obligations étrangères	345 031.25	Engagements résultant d'opérations fermes, à terme, sur titres	10 213.55
<b>Etat des participations permanentes</b>	Fr.	Créances résultant d'opérations fermes, à terme, sur titres	10 215.20
Actions suisses et autres titres suisses de participation	10 001.—		
<b>Montant total des actifs à l'étranger</b>	Fr.		
— dont avoires en banque:	Fr.		
— jusqu'à 90 jours d'échéance	2 530 361.98		
— à plus de 90 jours d'échéance	---		
<b>Charges</b>	Fr.	<b>Produits</b>	Fr.
Intérêts débiteurs	16 380.63	Intérêts créanciers	407 520.59
Commissions	20 045.72	Produits des effets de change	5 275.51
Organes de la banque et personnel	2 165 534.65	Commissions	2 691 302.21
Contributions aux institutions de prévoyance en faveur du personnel	140 427.75	Produits des opérations sur devises et métaux précieux	524 777.51
Frais généraux et de bureau	580 217.41	Produits des titres	222 126.53
Impôts	138 616.10	Divers	285 220.07
Pertes, amortissements et provisions	565 838.45		
Bénéfice net	<u>509 161.71</u>		
	4 136 222.42		<u>4 136 222.42</u>

Répartition du bénéfice net  
(selon proposition à l'assemblée générale)

	Fr.
Attribution à la réserve légale	75 000.—
Rémunération des bons de jouissance	112 500.—
Attribution à la réserve générale	300 000.—
Contributions aux institutions de prévoyance	20 000.—
Report à compte nouveau	<u>85 554.21</u>
	593 054.21

## Discount Bank (Overseas) Limited, Genève

Bilan au 31 décembre 1978  
(après décision de l'assemblée générale)

Actif	Fr.		Passif et fonds propres	Fr.	
Caisse, avoirs en compte de virement et compte de chèques postaux		102 533 390.55	Engagements en banque à vue		11 606 367.19
Avoirs en banque à vue		123 626 163.67	Engagements en banque à terme		21 798 986.34
Avoirs en banque à terme		1 140 981 431.43	— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	14 882 764.28	
— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	538 435 397.46		Créanciers à vue		232 873 379.28
Effets de change et papiers monétaires		5 143 056.51	Créanciers à terme		1 169 735 213.20
— dont descriptions et bons du trésor	750 000.—		— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	571 790 355.64	
— dont certificats de dépôts	—		Livrets et comptes de dépôts		45 311 123.03
Comptes courants débiteurs en blanc		7 552 583.55	Autres passifs		39 234 552.86
Comptes courants débiteurs gagés		62 889 434.90	Dividende		3 600 000.—
— dont garantis par hypothèques	3 164 044.22		Capital-actions		72 000 000.—
Avances et prêts à terme fixe en blanc		5 901 216.27	Réserve légale		9 000 000.—
Avances et prêts à terme fixe gagés		49 357 755.58	Réserve spéciale		98 500 000.—
— dont garantis par hypothèques	137 780.63		Compte de pertes et profits:		
Prêts à des collectivités de droit public		2 640 000.—	Solde reporté		691 328.—
Titres		145 205 000.—			
— dont certificats de dépôts	27 510 000.—				
Participations permanentes		3 232 800.—			
Immeubles		17 614 878.03			
Autres actifs		37 673 239.41			
		1 704 350 949.90			1 704 350 949.90

Indications complémentaires au bilan au 31 décembre 1978  
(selon art. 24 LFB)

Etat des titres	Fr.		Engagements conditionnels et opérations en cours	Fr.	
Obligations suisses:			Garanties, cautionnements et accreditifs		63 834 401.82
Confédération		2 948 000.—	Engagements par endossement d'effets réescomptés		—
Cantons et communes		3 747 000.—	Engagements de versements sur actions		—
Banques		3 768 000.—	Créances résultant d'opérations fermes, à terme, sur titres, métaux précieux et matières premières		2 655 201.—
Entreprises industrielles		153 000.—	Engagements par opérations fermes, à terme, sur titres, métaux précieux et matières premières		2 649 723.40
Divers		19 000.—	Obligations légales découlant du détachement de la succursale de Montevideo		61 500 000.—
		10 635 000.—			
Lettres de gage suisses		21 000.—			
Actions et autres titres suisses:					
Divers		1 000.—			
Obligations étrangères:					
Collectivités de droit public		36 915 000.—			
Divers		69 209 000.—			
Certificats de dépôts		27 510 000.—			
		133 634 000.—			
Actions et autres titres étrangers:					
Divers		914 000.—			
		145 205 000.—			
<b>Etat des participations permanentes</b>					
Actions et autres titres suisses:					
Sociétés financières		450 000.—			
Actions et autres titres étrangers:					
Banques		2 750 000.—			
Divers		32 800.—			
		3 232 800.—			
<b>Montant des actifs à l'étranger</b>		1 461 637 695.53			
— dont avoirs en banque:					
jusqu'à 90 jours d'échéance	585 278 185.82				
de plus de 90 jours	583 646 033.97				
<b>Charges</b>			<b>Compte de pertes et profits de l'exercice 1978</b>		<b>Produits</b>
Intérêts débiteurs		69 947 246.52	Intérêts créditeurs		82 685 569.46
Commissions		538 323.—	Produit des effets de change et papiers monétaires		482 078.07
Organes de la banque et personnel		16 070 591.13	Commissions		9 939 894.14
Contribution aux institutions de prévoyance en faveur du personnel		727 164.65	Produit des opérations sur devises et métaux précieux		2 743 956.73
Frais généraux et de bureau		7 417 846.76	Produit des titres		12 379 946.26
Impôts		3 030 304.79	Divers		1 851 627.99
Pertes, amortissements et provisions		3 856 002.80			
Résultat de l'exercice		8 495 593.—			
		110 083 072.65			110 083 072.65

## Discount Bank (Overseas) Limited, Genève

Bilan intermédiaire au 31 mars 1979  
(sans compte de pertes et profits)

Actif	Fr.		Passif et Fonds Propres	Fr.	
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux		165 811 507.95	Engagements en banque à vue		32 658 166.11
Avoirs en banque à vue		142 035 606.69	Engagements en banque à terme		21 705 701.93
Avoirs en banque à terme		1 147 574 380.24	— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	21 297 814.08	
— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	535 182 528.17		Créanciers à vue		218 696 641.51
Effets de change et papiers monétaires		9 311 965.66	Créanciers à terme		1 287 567 887.52
— dont descriptions et bons du trésor	750 000.—		— dont jusqu'à 90 jours d'échéance	735 312 126.72	
Comptes courants débiteurs en blanc		7 274 584.71	Livrets et comptes de dépôts		44 523 041.50
Comptes courants débiteurs gagés		70 276 783.08	Autres passifs		58 644 454.75
Avances et prêts à terme fixe en blanc		5 898 135.31	Capital-actions		72 000 000.—
Avances et prêts à terme fixe gagés		60 934 263.41	Réserve légale		9 000 000.—
Prêts à des collectivités de droit public		2 690 000.—	Réserve spéciale		98 500 000.—
Titres		165 437 781.53	Compte de pertes et profits:		
— dont certificats de dépôts	27 166 750.—		Report de l'exercice précédent		691 328.—
Participations permanentes		3 305 000.—			
Autres immeubles		16 932 690.60			
Autres actifs		46 504 522.14			
		1 843 987 221.32			1 843 987 221.32

## Adler Bank Basel, Basel

Bilanz per 31. Dezember 1978  
(nach Verteilung des Reingewinns)

Aktiven		Passiven		
	Fr.	Fr.		
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		12 858 768.65	Bankenkreditoren auf Sicht	8 871 528.34
Bankdebitoren auf Sicht		19 495 739.87	Bankenkreditoren auf Zeit	3 800 000.—
Bankdebitoren auf Zeit		500 000.—	– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	2 500 000.—
Wechsel und Geldmarktpapiere		545 055.—	Kreditoren auf Sicht	13 838 465.91
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		2 359 250.42	Kreditoren auf Zeit	10 800 000.—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		8 718 519.61	– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	7 400 000.—
– davon mit hypothekarischer Deckung	5 349 910.85		Depositen- und Einlagehefte	27 369 264.—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		928 473.55	Kassenobligationen	4 881 500.—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		18 874 286.—	Sonstige Passiven	1 078 753.80
– davon mit hypothekarischer Deckung	16 913 856.70		Aktienkapital	10 000 000.—
Kontokorrent-Kredite und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften		151 706.—	Gesetzliche Reserve	1 100 000.—
Wertschriften		12 577 930.—	Gewinnvortrag	55 766.25
Bankgebäude		2 988 401.—		
Andere Liegenschaften		936 000.—		
Sonstige Aktiven		861 148.20		
		81 795 278.30		81 795 278.30
		Fr.		Fr.
Treuhandkonti		61 944 344.50	Treuhandkonti	61 944 344.50
		Fr.		Fr.
Aufwand		Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1978		Ertrag
		Fr.		Fr.
Passivzinsen		1 428 031.33	Aktivzinsen	2 349 707.68
Kommissionsaufwand		20 423.85	Ertrag der Wechsel und Geldmarktpapiere	79 409.19
Bankbehörden und Personal		1 581 460.85	Kommissionsertrag	805 346.95
Beiträge an Personal-Wohlfahrtseinrichtungen		112 169.80	Ertrag aus Handel mit Devisen und Edelmetallen	1 343 947.30
Geschäfts- und Bürokosten		1 166 488.08	Wertschriftenertrag	654 833.85
Steuern		97 000.—	Verschiedenes	274 004.42
Abschreibungen und Rückstellungen		784 674.70		
Reingewinn		317 000.78		
		5 507 249.39		5 507 249.39

## Banca della Svizzera Italiana, Lugano

Bilancio al 31 dicembre 1978  
(dopo le risoluzioni dell'assemblea degli azionisti)

Attivo		Passivo		
	Fr.	Fr.		
Cassa, averi in conto giro e in conto chèques postali		209 806 755.97	Debiti a vista presso banche	60 978 345.62
Crediti a vista presso banche		131 434 712.82	Debiti a termine presso banche	460 302 813.67
Crediti a termine presso banche		559 256 377.15	– dei quali con scadenza fino a 90 giorni	354 039 588.92
– dei quali con scadenza fino a 90 giorni	461 178 189.48		Conti creditori a vista	568 832 621.90
Effetti cambiari		40 086 718.61	Conti creditori a termine	325 817 274.34
– dei quali reserzioni e buoni del tesoro	10 000 000.—		– dei quali con scadenza fino a 90 giorni	219 520 096.82
Conti correnti debitori senza copertura		266 006 048.34	Depositi a risparmio	177 697 355.89
Conti correnti debitori con copertura		342 401 373.58	Libretti di deposito	313 678 671.98
– dei quali con garanzia ipotecaria	74 288 141.48		Obbligazioni e buoni di cassa	114 345 500.—
Anticipazioni e prestiti fissi senza copertura		115 824 133.52	Prestiti in obbligazioni	150 000 000.—
Anticipazioni e prestiti fissi con copertura		192 092 847.46	– dei quali convertibili	103 491 732.45
– dei quali con garanzia ipotecaria	56 506 134.73		Altre poste del passivo	75 000 000.—
Crediti in conto corrente e prestiti a enti di diritto pubblico		21 844 589.65	Capitale sociale	35 000 000.—
Investimenti ipotecari		254 238 800.11	Capitale di partecipazione	72 000 000.—
Titoli		175 102 035.88	Riserva legale	71 000 000.—
Partecipazioni permanenti		94 522 122.87	Riserva speciale	13 200 000.—
Stabili ad uso della banca		41 333 257.74	Dividendo 1978	400 000.—
Altri immobili		50 348 030.76	Percentuali statutarie	3 269 711.46
Altre poste dell'attivo		50 716 222.85	Ripporto a conto nuovo 1979	
Totale di bilancio		2 545 014 027.31	Totale di bilancio	2 545 014 027.31
	Fr.	Fr.		Fr.
Attivi all'estero		1 078 959 666.97	Garanzie prestate e crediti confermati	387 748 942.88
– dei quali:			Impegni di versamento su azioni o altri titoli di partecipazione	367 150.—
crediti presso banche con scadenza fino a 90 giorni	415 006 922.69		Impegni derivanti da operazioni a termine fisso su titoli e metalli preziosi	14 680 871.67
con scadenza superiore	65 526 856.39			
		Fr.		Fr.
Crediti risultanti da operazioni a termine fisso su titoli e metalli preziosi		14 680 871.67		
		Fr.		Fr.
Costi		Fr.	Conto profitti e perdite	Ricavi
		Fr.		Fr.
Interessi passivi		65 929 026.10	Interessi attivi	84 032 436.38
Provvigioni		438 510.—	Proventi del portafoglio cambiario	2 395 984.16
Organi della banca e personale		34 987 644.75	Provvigioni	35 478 799.35
Contributi all'istituzione di previdenza per il personale		2 865 376.10	Proventi da operazioni in divise e metalli preziosi	12 686 077.77
Spese generali e d'ufficio		13 784 702.68	Reddito del portafoglio titoli	14 751 304.36
Imposte e tasse		9 000 000.—	Reddito delle partecipazioni permanenti	2 437 032.65
Perdite, ammortamenti e accantonamenti		9 983 864.13	Diversi	7 892 428.50
Utile netto		22 684 939.41		
Totale		159 674 063.17	Totale	159 674 063.17

## Mitteilungen Communications Comunicazioni

**Ordonnance  
concernant des suppléments de prix  
sur les denrées fourragères**

du 29 mars 1979

Le Département fédéral de l'économie publique,  
vu les articles 19 et 120 de la loi sur l'agriculture ;  
vu l'article 19 de l'ordonnance générale du 21 décembre 1953 sur l'agricul-  
ture ;  
arrête:

**Section I: Prélèvement****Article premier Montant**

La Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères (dénommée ci-après «société coopérative») est chargée de percevoir sur les denrées fourra-  
gères et la paille importées les suppléments de prix suivants:

Numéro du tarif douanier	Denrées	Supplément en fr. par 100 kg brut
ex 0507.16	Poudres et déchets de plumes ou de parties de plumes, pour l'affouragement	22.—
ex 0515.01	Sang animal, petits poissons (sauf les poissons frais, salés ou congelés pour animaux), crustacés et mollusques, carapaces de crevettes, même moulus, pour l'affouragement	15.—
ex 0705.10/14	Légumes à cosse: - pour l'affouragement	18.—
	- pour usages techniques, pour la mouture ou la décortication	1.—
	- pour la fabrication de potages	1.—
ex 0706.01	Racines de manioc, d'arrow-root et de salep, topinambours, patates douces et autres racines et tubercules similaires à haute teneur en amidon ou en inuline, même séchés ou débités en morceaux; moelle de sagoutier: pour l'affouragement	38.—
ex 0805.20	Noisettes, noix communes, pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement)	16.—
1001.12	Froment et méteil, dénaturés: - pour l'affouragement	22.—
	- pour usages techniques	1.—
1002.12	Seigle, dénaturé: - pour l'affouragement	24.—
	- pour usages techniques	1.—
ex 1003.01	Orge: - pour l'affouragement	27.—
	- orge fourragère	33.—
	- légèrement germée	18.90
	- pour l'alimentation humaine	10.80
	- légèrement germée ou destinée à subir un commencement de germination	1.—
	- pour usages techniques	1.—
ex 1004.01	Avoine: - pour l'affouragement	28.—
	- pour l'alimentation humaine	19.60
	- pour usages techniques	1.—
ex 1005.01	Maïs: - pour l'affouragement	23.—
	- pour l'alimentation humaine	11.50
	- pour usages techniques	1.—
ex 1006.10/20	Riz brut, brisures de riz, dénaturés ou non, pour l'affouragement	26.—
ex 1007.01	Sarrasin, millet, alpiste et graines de sorgho; autres céréales: - pour l'affouragement	22.—
	- sujettes au stockage obligatoire	28.—
	- non sujettes au stockage obligatoire	11.—
	- pour l'alimentation humaine	1.—
	- pour usages techniques	1.—
ex 1101.12	Farine de maïs pour l'affouragement	38.—
ex 1101.14	Farine de riz pour l'affouragement	38.—
ex 1101.16	Farine d'orge, d'avoine ou de céréales du n° 1007; farine de gonflement de toutes céréales, pour l'affouragement	48.—
1101.30	Farine fourragère, dénaturée	38.—
ex 1102.10	Gruaux, semoules etc. (y compris les flocons) d'orge, d'avoine ou de céréales du n° 1007, pour l'affouragement	48.—
ex 1102.10	Orge, mondé, pour l'alimentation humaine	17.90
ex 1102.10	Avoine, décortiquée, pour l'alimentation humaine	17.35
ex 1102.10	Millet, mondé, pour l'alimentation humaine	10.05

Numéro du tarif douanier	Denrées	Supplément en fr. par 100 kg brut
ex 1102.14/22	Gruaux, semoules, etc. (flocons compris), de maïs ou de riz, pour l'affouragement	38.—
1102.30	Germes de céréales pour l'affouragement ou pour l'extraction de l'huile	22.—
ex 1104.10	Farines et semoules de sagou, de manioc, d'arrow-root, de salep et d'autres racines et tubercules repris au n° 0706, en récipients de plus de 5 kg, pour l'affouragement	38.—
ex 1104.12	Farine de bananes, en récipients de plus de 5 kg, pour l'affouragement	24.—
ex 1105.10	Farines, semoules et flocons de pommes de terre, dénaturés, pour l'affouragement	27.—
ex 1107.10	Malt, même torréfié, sauf celui dont la transformation produit des drèches fraîches (fabrication de la bière, et similaire) - pour l'affouragement	42.—
	- pour l'alimentation humaine	16.80
ex 1107.20	Farine de malt autre que celle de céréales panifiables, sauf celle dont la transformation produit des drèches fraîches (fabrication de la bière, et similaire), pour l'affouragement	42.—
ex 1108.50/52	Amidons et féculs; inuline: pour l'affouragement	32.—
ex 1201.10	Arachides pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement)	16.95
ex 1201.10	Arachides pour l'extraction de l'huile à la presse (déchets pour l'affouragement)	18.55
ex 1201.20	Coprah pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement)	11.85
ex 1201.20	Coprah pour l'extraction de l'huile à la presse (déchets pour l'affouragement)	13.45
ex 1201.30	Graines de lin pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement)	19.85
ex 1201.30	Graines de lin pour l'extraction de l'huile à la presse (déchets pour l'affouragement)	21.45
ex 1201.30	Graines de colza pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement)	16.95
ex 1201.30	Graines de colza pour l'extraction de l'huile à la presse (déchets pour l'affouragement)	18.55
ex 1201.30	Graines de sésame pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement)	14.40
ex 1201.30	Graines de sésame pour l'extraction de l'huile à la presse (pour l'affouragement)	16.—
ex 1201.50	Palmistes pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement)	16.95
ex 1201.50	Palmistes pour l'extraction de l'huile à la presse (déchets pour l'affouragement)	18.55
ex 1201.50	Graines de tournesol pour l'extraction de l'huile, non décortiquées (déchets pour l'affouragement)	15.35
ex 1201.50	Graines de tournesol pour l'extraction de l'huile à la presse, non décortiquées (déchets pour l'affouragement)	16.95
ex 1201.50	Fèves de soja pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement)	24.95
ex 1201.50	Fèves de soja pour l'extraction de l'huile à la presse (déchets pour l'affouragement)	26.55
ex 1201.50	Fèves de soja pour la mouture ou pour la préparation de potages (déchets pour l'affouragement)	1.—
ex 1201.30	Graines et fruits oléagineux pour l'extraction de l'huile, autres que graines de lin, palmistes, graines de colza, graines de sésame, graines de tournesol (non décortiquées) ou fèves de soja (déchets pour l'affouragement)	16.—
ex 1201.10	Graines et fruits oléagineux pour l'affouragement ou pour la fabrication d'huile pour l'affouragement	50.—
20		
30		
50		
ex 1202.10	Farines de graines ou de fruits oléagineux, non déshuilées, à l'exclusion de la farine de moutarde, en récipients de plus de 5 kilos, pour l'affouragement	50.—
ex 1203.20	Graines de vesces et de lupin - pour l'affouragement	22.—
	- pour usages techniques	1.—
ex 1204.01	Cossettes de betteraves à sucre, séchées ou en poudre, pour l'affouragement	24.—
ex 1208.20	Caroubes, sujettes au stockage obligatoire, pour l'affouragement	16.—
ex 1208.20	Caroubes, germes de pépins de caroubes non sujettes au stockage obligatoire, pour l'affouragement	22.—
ex 1209.01	Paille de céréales brute	-20
ex 1209.01	Paille de céréales, hachée (p. ex. farine de paille pellets de paille)	21.—



Numéro du tarif douanier	Dénrées	Supplément en fr. par 100 kg brut
ex 1209.01	Balles de céréales, sauf pour usages techniques..	21.—
1210.	Betteraves fourragères, rutabagas, racines fourragères; foin, luzerne, sainfoin, trèfle, choux fourragers, lupin, vesces et autres produits fourragers similaires	
10	- foin, entier .....	18.—
12	- foin, haché ou moulu .....	30.—
20	- autres .....	25.—
ex 1405.30	Farine d'algues; graines de guarée ainsi que leurs produits et déchets pour l'affouragement .....	20.—
ex 1501.10	Saindoux et autres graisses de porc pressés, fondus ou extraits à l'aide de solvants pour l'affouragement .....	70.—
cx 1501.22	Graisse de volailles pressée, fondue ou extraite à l'aide de solvants, pour l'affouragement .....	70.—
ex 1502.20	Suifs (des espèces bovine, ovine et caprine) bruts, fondus ou extraits à l'aide de solvants, y compris les suifs dits «premier jus», pour l'affouragement .....	70.—
ex 1503.20	Stéarine solaire, oléo-stéarine, huile de saindoux et oléo-margarine non émulsionnées, sans mélange ni aucune préparation, pour l'affouragement .....	70.—
ex 1506.10	Autres graisses et huiles animales (huile de pied de bœuf, graisses d'os, graisses de déchets, etc.) pour l'affouragement .....	70.—
1507.	Huiles végétales fixes, fluides ou concrètes, brutes, épurées ou raffinées	
ex 10/12	- huiles de coco (de coprah), de palmistes, de babassu, pour l'affouragement .....	70.—
ex 30/32	- autres huiles alimentaires que celles des numéros 1507.10/22, pour l'affouragement .....	70.—
ex 1512.10	Huiles et graisses animales ou végétales en partie ou totalement hydrogénées, même raffinées, mais non préparées, pour l'affouragement .....	70.—
ex 14		
ex 1513.01	Margarine, simili-saindoux et autres graisses alimentaires préparées, pour l'affouragement .....	70.—
ex 1802.01	Coques, pellicules (pelures) et autres déchets de cacao, pour l'affouragement .....	25.—
ex 2106.20	Levure pour l'affouragement .....	17.—
ex 2301.01	Farines et poudre de viande, etc., impropres à l'alimentation humaine; cretons, pour l'affouragement:	
	- farine de poissons .....	15.—
	- autres .....	18.—
ex 2302.01	Sons et autres résidus dérivés du traitement, pour l'affouragement	
	- de céréales, dénaturés .....	33.—
	- autres .....	23.—
ex 2303.01	Pulpes de betteraves épuisées, bagasses, drêches, résidus d'amidonnerie, etc., pour l'affouragement	
	- pulpes de betteraves .....	21.—
	- autres .....	27.—
ex 2304.01	Tourteaux, grignons d'olives et autres résidus de l'extraction des huiles végétales, pour l'affouragement	
	- sujets au stockage obligatoire .....	32.—
	- non sujets au stockage obligatoire .....	38.—
ex 2306.10	Marc de raisin et de fruits, pour l'affouragement .....	18.—
ex 2306.20	Autres produits d'origine végétale, pour l'affouragement .....	32.—
ex 2307.10	Préparations fourragères, mélassées ou sucrées, biscuits pour l'affouragement; sauf pour les chiens, les chats et les oiseaux .....	26.—
ex 2307.14	Solubles de poissons ou de mammifères marins non mélangés, même concentrés ou pulvérulents, pour l'affouragement .....	15.—
cx 2307.20	Préparations fourragères, à l'exception des produits exclusivement composés de substances minérales:	
	- poudre de lait ou de lacto-sérum (petit-lait), produits à base de fèves de soja ou contenant des matières grasses pour plus de 10 pour cent de leur poids, de tout genre:	
	- succédanés du lait et succédanés du lait médicamenteux qui, gonflés dans l'eau, peuvent être utilisés pour l'élevage et l'engraissement, et sont propres à remplacer le lait entier; farines fourragères contenant au moins 10 pour cent de graisse et autant de composants du lait desséché, ainsi que des produits complémentaires revalorisant le lait écrémé, le babeurre ou le petit-lait; aliments complets dont l'emploi est limité à une période d'élevage et d'engraissement déterminée .....	280.—
	- autres, sauf pour les poissons, les chiens, les chats ou les oiseaux .....	43.—
	- pour bovins, ovins, caprins, porcs, chevaux, lapins et volaille domestique .....	33.—

## Art. 2 Dépassesments

1 Si la société coopérative autorise l'acquisition de quantités de denrées fourragères supérieures aux attributions trimestrielles qu'elle accorde, les suppléments de prix indiqués à l'article 1<sup>er</sup> sont majorés comme il suit:

- dépassement jusqu'à 5 pour cent, 2 francs par 100 kg (poids faisant foi pour le dédouanement);
- dépassement de plus de 5 pour cent et jusqu'à 10 pour cent, 3 francs par 100 kg (poids faisant foi pour le dédouanement).

2 Ces majorations de suppléments de prix fixés à l'article 1<sup>er</sup> seront calculées séparément, mais non cumulées.

## Art. 3 Moment de la perception

Les suppléments de prix prévus aux articles 1<sup>er</sup> et 2 sont applicables à toutes les marchandises dont la déclaration en douane est acceptée à partir de l'entrée en vigueur de la présente ordonnance. Sont réservés:

- le remboursement prévu par les ordonnances AELE n°s 27 et 28 du 18 septembre 1978 ;
- la renonciation à la perception des suppléments pour les denrées fourragères servant à constituer pour la première fois les réserves obligatoires au sens de l'article 5 de l'arrêté du Conseil fédéral du 24 avril 1959 sur la constitution de réserves de denrées fourragères, ainsi que de l'article 5 de l'arrêté du Conseil fédéral du 24 avril 1959 sur la constitution de réserves d'avoine, d'orge et de maïs pour la mouture.

## Section 2: Remboursement ou remise

### Art. 4 Charge intolérable

Si les suppléments de prix constituent une charge intolérable, le Département fédéral de l'économie publique peut, après avoir entendu la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères, charger cet organisme de rembourser à l'importateur la totalité ou une partie des suppléments de prix, ou de lui en faire remise.

### Art. 5 Réexportation

1 Si des marchandises grevées de suppléments de prix ont été réexportées, les suppléments de prix sont remboursés.

2 Si les marchandises réexportées sont des aliments mélangés préparés en Suisse, les suppléments de prix perçus sur les différents composants sont remboursés dans la mesure où il est établi:

- Que les composants sont d'origine étrangère, ou
- Que le fabricant, durant la période correspondante, a utilisé de la marchandise étrangère identique pour la préparation d'aliments mélangés.

3 L'ayant droit au remboursement est l'exportateur. Les suppléments de prix sont remboursés aux taux en vigueur au moment de l'exportation (acceptation de la déclaration d'exportation).

### Art. 6 Animaux de jardins zoologiques, de laboratoires et autres animaux

1 Les suppléments de prix sont remboursés lorsque les marchandises grevées sont utilisées pour affourager:

- les animaux gardés dans des jardins zoologiques ou des cirques;
- les animaux servant à des fins scientifiques ou techniques;
- les animaux sauvages;
- les poissons, les chiens ou les chats.

L'article 5, 2<sup>e</sup> alinéa, s'applique par analogie aux aliments mélangés préparés en Suisse.

2 L'ayant droit au remboursement est l'importateur ou, lorsqu'il s'agit d'aliments mélangés préparés en Suisse, le fabricant. Les suppléments de prix sont remboursés aux taux en vigueur au moment de la livraison de la marchandise par l'importateur ou par le fabricant.

### Art. 7 Arachides pour l'extraction de l'huile

1 Aux fins de maintenir des conditions équilibrées sur le plan de la concurrence, une partie des suppléments de prix perçus sur les «arachides pour l'extraction de l'huile (déchets pour l'affouragement)» (ex 1201.10 du tarif douanier) est remboursée.

2 Le remboursement est déterminé par la quantité de denrées fourragères (tourteaux de presse et extraits d'arachides) résultant de la transformation; il n'est accordé que sur 27 000 tonnes au plus par année. L'Office fiduciaire des importateurs suisses de denrées alimentaires est chargé de répartir cette quantité entre les diverses huileries.

3 Les huileries ont droit au remboursement pour les quantités de denrées fourragères qu'elles ont livrées et facturées entre le 1<sup>er</sup> janvier 1978 et le 31 décembre 1979.

4 Les montants remboursés sont fixés d'après les suppléments de prix perçus durant la période de remboursement sur les tourteaux oléagineux en plaques et en farine soumis au stockage obligatoire; cependant, ces montants ne seront pas supérieurs à 5 francs par 100 kg de denrées fourragères.

### Art. 8 Aliments destinés à la volaille

1 Pour que les aliments destinés à la volaille soient grevés équitablement, le produit des suppléments de prix perçus sur les denrées fourragères importées, utilisées pour l'engraissement de poulets, de dindes et de cailles, et en vue de la production de poussins d'engrais, est remboursé partiellement, au prorata du nombre d'animaux de chair abattus.

2 Ont droit au remboursement les engraisseurs suisses de poulets qui produisent annuellement, et sont en mesure d'en faire état, au moins 500 kg de poulets (poids vif) dans leur propre exploitation, au moyen d'aliments d'origine étrangère grevés de suppléments de prix.

3 Les taux de remboursement sont fixés d'après les suppléments de prix moyens perçus, pendant la période d'engraissement, sur les composants d'un mélange standard destiné aux poulets à l'engrais. Le montant à rembourser dépend du poids vif des poulets, étant admis qu'à la consommation de 2,1 kg (4,4 kg pour les cailles) d'aliments correspond un gain de poids d'un kilo.

4 Les taux de remboursement pour la quantité d'aliments consommés par les animaux reproducteurs de races de chair sont calculés d'après les suppléments de prix grevant un mélange standard. Les montants sont remboursés au prorata du nombre de poulets de chair abattus, la quantité d'aliments consommés par les animaux reproducteurs de races de chair étant estimée à 600 grammes (100 grammes pour les cailles) par pièce abattue.

5 Le montant du supplément excédant 3 francs par 100 kg d'aliments destinés à la volaille est remboursé.

**Art. 9** Marche à suivre

<sup>1</sup> Les demandes de remboursement de suppléments de prix fondées sur l'article 4 doivent être adressées au Département fédéral de l'économie publique; celles qui sont faites en vertu des articles 5 et 6 seront adressées à la société coopérative. Les demandes, dûment motivées et accompagnées des pièces justificatives requises, doivent être présentées dans un délai de 90 jours à compter de la naissance du droit au remboursement.

<sup>2</sup> Les demandes de remboursement de suppléments de prix selon l'article 7 doivent être adressées trimestriellement par les huileries à la société coopérative. Les demandes seront accompagnées des pièces justificatives requises.

<sup>3</sup> Les engraisseurs ou leurs groupements adressent chaque mois à la Division fédérale de l'agriculture, au moyen d'une formule spéciale accompagnée des pièces justificatives requises, les demandes de remboursement de suppléments de prix fondées sur l'article 8. Après les avoir examinées, la division charge la société coopérative de procéder aux remboursements.

<sup>4</sup> Les groupements d'engraisateurs peuvent être astreints à présenter des demandes communes pour les entreprises qui leur sont affiliées.

<sup>5</sup> Aux entreprises pratiquant l'engraissement en vertu de contrats se substituent les associations et maisons qui prennent en charge leur viande de poulet, si ces dernières donnent la garantie que le prix de vente sera fixé compte tenu de la baisse des frais consécutive au remboursement des suppléments de prix.

**Art. 10** Contrôle

<sup>1</sup> En tant que l'application de la présente ordonnance l'exige, chacun est tenu de donner aux organes de contrôle les renseignements demandés, de présenter les pièces justificatives et de permettre une visite des lieux.

<sup>2</sup> Les personnes ou maisons qui, par leur comportement, rendent un contrôle nécessaire peuvent être astreints à en supporter les frais.

<sup>3</sup> Le Contrôle fédéral des prix veille à ce que les consommateurs bénéficient de la baisse des frais et des prix consécutive au remboursement des suppléments de prix.

**Art. 11** Restitution

Les suppléments de prix remboursés ou remis indûment doivent être restitués.

**Section 3: Protection juridique et dispositions finales****Art. 12** Protection juridique

Les dispositions générales de la procédure fédérale sont applicables.

**Art. 13** Exécution

La Division fédérale de l'agriculture et la société coopérative sont chargées de l'exécution.

**Art. 14** Abrogation du droit en vigueur

<sup>1</sup> L'ordonnance du 27 septembre 1978 concernant des suppléments de prix sur les denrées fourragères est abrogée.

<sup>2</sup> Les prescriptions abrogées restent applicables à tous les faits qui se sont produits durant leur validité.

**Art. 15** Entrée en vigueur

La présente ordonnance entre en vigueur le 1<sup>er</sup> avril 1979.

29 mars 1979

Département fédéral de l'économie publique:  
Honegger

### Verordnung über die Ausführbeitragsansätze für landwirtschaftliche Grundstoffe

Änderung vom 20. April 1979

Das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement verordnet:

I

In Artikel 1 der Verordnung vom 14. Mai 1976 über die Ausführbeitragsansätze für landwirtschaftliche Grundstoffe werden die Ausführbeitragsansätze, gültig für den Monat Mai 1979, wie folgt festgesetzt:

Zolltarifnummer	Ansatz je 100 kg Eigengewicht Fr.	Zolltarifnummer	Ansatz je 100 kg Eigengewicht Fr.
ex 0401.10	26.60	1102.12	5.10
0401.20	233.10	ex 1102.14	50.30
ex 0402.10	385.20	1701.20	22.20
ex 0402.10	255.50	1701.30	25.20
ex 0402.20	880.80	1701.40/50	27.30
ex 0402.30	140.60		
		1702.10	63.—
ex 0403.10	982.80	1702.18	18.70
ex 0403.10	605.80	1702.20	22.20
ex 0403.12	458.70	1702.30	13.20
		1702.30	13.20
0405.20	215.20	ex 1703.10	63.—
0405.22	70.30	ex 1703.10	12.60
1101.10	50.30		

II

Diese Änderung tritt am 1. Mai 1979 in Kraft.

20. April 1979

Eidgenössisches Finanz- und Zolldepartement:  
G.-A. Chevallaz

### Ordonnance sur les taux des contributions à l'exportation des produits agricoles de base

Modification du 20 avril 1979

Le Département fédéral des finances et des douanes arrête:

I

A l'article 1<sup>er</sup> de l'ordonnance du 14 mai 1976 sur les taux des contributions à l'exportation des produits agricoles de base, ces taux sont fixés comme il suit pour le mois de mai 1979:

Numéro du tarif des douanes	Taux par 100 kg poids effectif Fr.	Numéro du tarif des douanes	Taux par 100 kg poids effectif Fr.
ex 0401.10	26.60	1102.12	5.10
0401.20	233.10	ex 1102.14	50.30
ex 0402.10	385.20	1701.20	22.20
ex 0402.10	255.50	1701.30	25.20
ex 0402.20	880.80	1701.40/50	27.30
ex 0402.30	140.60		
		1702.10	63.—
ex 0403.10	982.80	1702.18	18.70
ex 0403.10	605.80	1702.20	22.20
ex 0403.12	458.70	1702.30	13.20
		1702.30	13.20
0405.20	215.20	ex 1703.10	63.—
0405.22	70.30	ex 1703.10	12.60
1101.10	50.30		

II

La présente modification entre en vigueur le 1<sup>er</sup> mai 1979.

20 avril 1979

Département fédéral des finances et des douanes:  
G.-A. Chevallaz

### Ordinanza sulle aliquote dei contributi all'esportazione dei prodotti agricoli di base

Modificazione del 20 aprile 1979

Il Dipartimento federale delle finanze e delle dogane ordina:

I

Nell'articolo 1 dell'ordinanza del 14 maggio 1976 sulle aliquote dei contributi all'esportazione dei prodotti agricoli di base, tali aliquote - valide per il mese di maggio 1979 - sono fissate come segue:

Voce di tariffa delle dogane	Aliquota per 100 kg peso effettivo Fr.	Voce di tariffa delle dogane	Aliquota per 100 kg peso effettivo Fr.
ex 0401.10	26.60	1102.12	5.10
0401.20	233.10	ex 1102.14	50.30
ex 0402.10	385.20	1701.20	22.20
ex 0402.10	255.50	1701.30	25.20
ex 0402.20	880.80	1701.40/50	27.30
ex 0402.30	140.60		
		1702.10	63.—
ex 0403.10	982.80	1702.18	18.70
ex 0403.10	605.80	1702.20	22.20
ex 0403.12	458.70	1702.30	13.20
		1702.30	13.20
0405.20	215.20	ex 1703.10	63.—
0405.22	70.30	ex 1703.10	12.60
1101.10	50.30		

II

La presente modificazione entra in vigore il 1<sup>o</sup> maggio 1979.

20 aprile 1979

Dipartimento federale delle finanze e delle dogane:  
G.-A. Chevallaz



### Répartition géographique

(cf. tableau III)

En comparaison du mois correspondant de l'année dernière, les importations originaires de l'OCDE ont connu une augmentation de 383,2 millions de francs due, principalement, aux livraisons de la CEE (+353,3 millions de francs). Tous les Etats membres ont contribué à cet accroissement, mais notamment la République fédérale d'Allemagne (+114,2 millions), la France (+66,5 millions), la Grande-Bretagne (+63,0 millions), l'Italie (+58,5 millions) et l'Union belgo-luxembourgeoise (+41,8 millions). L'intensification de l'approvisionnement dans l'AELE (+32,8 millions) a profité à la Suède, à la Norvège, à l'Autriche et à la Finlande. Le fléchissement des arrivages des pays extra-européens de l'OCDE (-12,9 millions) a dépendu des fournitures américaines (-20,7 millions). Les entrées en provenance des Etats non membres de l'OCDE se sont nettement restreintes (-46,2 millions). Le ravitaillage s'est réduit de 60,5 millions de francs dans les pays à économie planifiée, essentiellement en raison du recul des envois soviétiques (-50,7 millions). Dans les pays en voie de développement (+9,8 millions), la Suisse s'est surtout davantage approvisionnée au Nigéria, au Ghana, en Arabie Saoudite et au Brésil, moins par contre en Argentine et Libye.

La remarquable augmentation des exportations dans les Etats de l'OCDE (+345,3 millions de francs) a principalement tenu à la multiplication des ventes aux Communautés européennes (+227,8 millions), que traduisait très nettement l'élargissement des sorties en République fédérale d'Allemagne (+82,5 millions), Italie (+79,4 millions) et l'Union belgo-luxembourgeoise (+28,6 millions). Les expéditions se sont aussi amplifiées dans l'Association de libre-échange (+33,3 millions), en premier lieu grâce aux livraisons en Autriche (+21,5 millions) et en Suède. Les envois ont considérablement dépassé le montant atteint un an auparavant dans les pays extra-européens de l'OCDE (+68,3 millions), où l'on enregistrait d'appréciables progrès des ventes, spécialement aux Etats-Unis d'Amérique (+32,1 millions) et au Japon (+21,9 millions). Les expéditions dans les Etats non membres de l'OCDE ont fléchi de 12,5 millions de francs. Elles se sont réduites dans les pays à économie planifiée (-8,2 millions), alors qu'elles s'accroissaient légèrement dans les pays en voie de développement (+4,1 millions). Dans ces derniers, les fournitures se sont en particulier intensifiées en Arabie Saoudite (+33,9 millions), en Israël (+29,6 millions), au Mexique, en Inde, en Egypte et à Hongkong, mais restreintes en revanche en Iran (-39,7 millions), au Nigéria (-25,7 millions) et en Libye (-23,5 millions de francs).

La balance commerciale qui résultait des échanges avec les Etats de l'OCDE s'est soldée par un déficit de 896,2 millions de francs, supérieur de 37,9 millions ou de 4,4% à celui de mars 1978. Le solde passif s'est alourdi de 125,5 millions ou de 13,4% pour se monter à 1060,3 millions de francs avec la CEE, tandis que l'actif restait constant avec l'AELE (60,1 millions de francs). Déficitaires un an auparavant (52,2 millions), le trafic des marchandises avec les Etats extra-européens de l'OCDE a présenté un actif de 29,0 millions de francs. Un excédent d'exportation de 575,0 millions de francs, en augmentation de 33,7 millions ou de 6,2%, a résulté du commerce avec les Etats non membres de l'OCDE. Le solde créditeur s'est atténué de 5,7 millions ou de 1,2% avec les pays en voie de développement, alors qu'il s'amplifiait de 52,3 millions avec les pays à économie planifiée, pour s'établir respectivement à 465,5 millions et à 88,9 millions de francs.

### Commerce extérieur par régions économiques<sup>1)</sup>

Tableau III

	Valeurs absolues en millions de francs				Variations en % par rapport à la période correspondante de l'année précédente			
	Importation		Exportation		Importation		Exportation	
	mars 1979	janv.- mars 1979	mars 1979	janv.- mars 1979	mars 1979	janv.- mars 1979	mars 1979	janv.- mars 1979
OCDE-Total	3757,8	9997,0	2861,6	7671,2	11,4	9,5	13,7	7,6
- OCDE-Europe	3341,7	8854,0	2416,5	6497,9	13,4	10,4	12,9	7,3
- CEE	2980,5	7887,8	1920,2	5224,7	13,4	10,6	13,5	9,1
Allemagne (R.F.)	1236,0	3283,4	739,8	2037,2	10,2	10,2	12,6	12,2
France	549,5	1482,1	323,0	930,3	13,8	15,5	5,5	2,3
Italie	435,5	1150,3	301,4	777,5	15,5	14,7	35,8	19,6
Pays-Bas	153,9	407,1	103,9	298,6	0,7	0,5	2,0	0,4
Belgique-Luxembourg	191,0	513,7	119,4	302,8	28,0	20,9	31,5	19,9
Grande-Bretagne	363,4	924,2	268,2	711,2	21,0	0,8	3,8	-0,7
Danemark	39,7	100,9	52,3	132,6	13,4	5,4	7,0	1,4
Irlande	11,6	26,2	12,3	34,5	45,0	17,0	78,3	92,7
- AELE	300,6	793,0	360,7	949,4	12,2	7,4	10,2	-1,5
Autriche	157,1	422,0	181,2	487,4	6,7	4,8	13,5	2,3
Norvège	25,6	50,6	32,7	86,2	85,5	45,4	-17,4	-19,1
Suède	84,7	224,8	86,0	219,9	20,7	10,8	12,7	-1,4
Portugal	10,0	27,8	30,8	75,7	3,1	-7,9	17,1	-9,3
Finlande	23,0	58,8	28,8	77,4	35,3	7,3	18,5	7,5
Islande	0,2	8,9	1,3	2,8	-98,0	-30,5	18,2	12,0
- autres pays	60,6	173,2	135,6	323,8	19,8	14,4	13,3	7,9
- OCDE-Pays extra-européens	416,1	1143,0	445,1	1173,4	-3,0	3,0	18,1	9,2
USA	284,0	777,8	270,3	663,3	-6,8	2,5	13,5	-1,7
Canada	15,3	47,3	35,9	100,1	24,4	8,0	36,5	34,5
Japon	110,9	299,6	105,6	310,9	7,0	4,7	26,2	23,8
Australie/Nouvelle-Zélande	5,9	18,3	33,2	99,1	-30,6	-12,0	15,7	33,7
Pays non-OCDE	429,8	1227,5	1004,8	2688,5	-9,7	-11,3	-1,2	-7,2
- en voie de développement	338,9	889,6	804,4	2156,3	3,0	-7,4	0,5	-4,0
dont: OPEP	105,2	260,1	241,5	581,3	24,5	-12,5	-21,0	-32,1
à économie planifiée	78,4	312,6	167,3	453,4	-43,6	-22,4	-4,7	-19,4
- en Europe	70,1	290,3	153,1	410,2	-46,7	-23,3	-3,2	-20,3
en Asie	8,3	22,3	14,2	43,2	10,7	-7,5	-17,9	-10,0
en Afrique du Sud	12,5	25,3	33,1	78,9	58,2	23,4	-20,4	-11,2
Total général	4187,6	11224,5	3866,5	10359,8	8,8	6,8	9,4	3,3

<sup>1)</sup> Pays groupés selon «Statistiques du commerce extérieur, Série A» de l'OCDE  
(Exception: dès le 1. 1. 1977, le Viêt-Nam est repris avec les pays en développement)

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern - Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

### Ein neues Fachbuch für Handel und Wirtschaft:

# Internationales Steuer-Lexikon

Klare, umfassende Übersichten für «Praktiker»: für Unternehmer, die in mehreren Staaten tätig und steuerpflichtig sind, für Rechtsanwälte, Treuhänder, Unternehmens- und Steuerberater, für Banken, Versicherungen, Investoren, für internationale Organisationen, Handelskammern und -missionen.

# Internationales Steuer-Lexikon

Leichtverständliche, zeitsparende Basis-Informationen und Check-Lists über Steuer-Planung und -Abwicklung in 19 OECD-Staaten: Steuerprobleme und -vorteile, Besteuerungsarten und -grundsätze, Doppelbesteuerungsabkommen, Firmengründungen, zuständige Instanzen, Rechtsgrundlagen, Wirtschaftssysteme usw.

# Internationales Steuer-Lexikon

Steuerländer-Broschüren im «Baukasten-System»: Die in sich abgeschlossenen Bände sind einzeln oder im Abonnement erhältlich. D.h., Sie können diejenigen Länder-Bände beziehen, die Sie wirklich interessieren. Oder Sie können die Vorteile eines Abonnements nutzen: Keine Nachträge und Mutationen (bei wesentlichen Änderungen wird der entsprechende Band neu herausgegeben und nachgeliefert).

# Internationales Steuer

Ausführlich über alle Bereiche informiert der Basisband: Steuerplanung und Steuerrecht international, synoptische Darstellung der Steuern in den 27 wichtigsten Staaten und viele Grundinformationen für die wirklich beste Lösung von Steuerproblemen.

Ausführender Prospekt gratis

Name und Vorname:  
in Firma:

Strasse:  
PLZ/Ort:

CH 2

Verlag Organisator AG, Löwenstrasse 16, 8021 Zürich,  
Tel. 01/211 81 55, Telex 57834



BELL AG BASEL

### Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, 15. Mai 1979, 16 Uhr, im Auditorium 510 der Sandoz AG an der Hüningerstrasse in Basel.

#### Tagesordnung:

1. Begrüssung durch den Präsidenten des Verwaltungsrates.
2. Allgemeine Bemerkungen zum abgelaufenen Geschäftsjahr.
3. Vorlage des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung 1978.
4. Bericht der Kontrollstelle.
5. Beschlussfassung über:
  - a) Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1978;
  - b) Verwendung des Jahresergebnisses;
  - c) Entlastung des Verwaltungsrates.
6. Allfälliges.

Rechnung, Revisions- sowie Geschäftsbericht sind vom 4. Mai 1979 an zur Einsicht der Aktionäre am Hauptsitz, Elsässerstrasse 184, Basel, sowie bei den Zweigniederlassungen aufgelegt.

Basel, den 26. April 1979

Namens des Verwaltungsrates:  
Dr. R. Kohler H. Spillmann

## Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, Winterthur

Die Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

### 65. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, 9. Mai 1979, 10 Uhr, im «Anton-Graff-Haus», Vortragssaal, Parterre, Zürcherstrasse 28, Winterthur.

#### Geschäftsordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1978; Bericht der Kontrollstelle; Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz, der Revisionsbericht und der Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes sind im Geschäftsbericht enthalten und liegen ausserdem ab 26. April an unserem Hauptsitz in Winterthur und unseren Zweigniederlassungen zur Einsicht auf.

In der Zeit vom 25. April bis und mit 9. Mai 1979 werden im Aktienregister keine Eintragungen von Aktionären vorgenommen.

Winterthur, den 24. April 1979

Der Verwaltungsrat

## Eika Papier AG, Bern

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 10. Mai 1979; 11.30 Uhr, im Restaurant Bürgerhaus, Neuengasse 20, Bern.

#### Traktanden:

1. Ablegung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung 1978. Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Beschlussfassung über Jahresbericht und Jahresrechnung, über Décharge-Erteilung und über Verwendung des Reingewinnes.
3. Mitteilungen und Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung, abgeschlossen per 31. Dezember 1978, liegt in den Geschäftsräumen der Eika ab 27. April 1979 für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Bern, den 25. April 1979

Der Verwaltungsrat

## Albula Verwaltungs- und Beteiligungs AG, Chur

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 7. Mai 1979, 11.15 Uhr, in das Büro von Rechtsanwalt Dr. A. Reichstein, Löwenstrasse 2, 8001 Zürich.

#### Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes.
2. Genehmigung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1978 und Beschlussfassung über die Behandlung des Reingewinnes.
3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Wahlen.
5. Festsetzung der Entschädigung an den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.
6. Varia.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 26. April 1979 am Versammlungsort zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Chur, den 25. April 1979

Der Verwaltungsrat

## Inserate erschliessen den Markt



Zyma SA Nyon

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### 79<sup>e</sup> assemblée générale ordinaire

le mardi 8 mai 1979, à 10 h. 30 précises, au siège administratif de la société, route de l'Etraz, à Nyon.

Ouverture du bureau à 10 heures.

#### Ordre du jour

1. Présentation et approbation du rapport de gestion, du bilan et des comptes de l'exercice 1978, et du rapport de l'organe de contrôle.
2. Décharge au Conseil d'administration.
3. Décision sur l'emploi du bénéfice net.
4. Elections statutaires
  - a) au Conseil d'administration,
  - b) de l'organe de contrôle.
5. Divers.

Le rapport de gestion (comprenant le bilan, le compte de pertes et profits, le rapport de l'organe de contrôle et les propositions quant à l'emploi du bénéfice net) pourra être consulté dès vendredi 27 avril 1979 au siège légal et au siège administratif de la société.

Conformément aux statuts de la société, seule est reconnue comme actionnaire une personne inscrite au registre des actions. Un actionnaire ne peut se faire représenter à l'assemblée générale que par son représentant légal ou par un autre actionnaire participant à cette assemblée.

Le registre des actions sera fermé du 27 avril au 8 mai inclus; aucun transfert d'actions ne pourra avoir lieu pendant cette période.

Nyon, le 26 avril 1979

Le Conseil d'administration

## Good Tunes Music AG, Glaris

#### Convocation

Les actionnaires de la société sont convoqués à

### l'assemblée générale ordinaire

qui aura lieu le 9 mai 1979, dans les locaux de la Fiduciaire Matthey et Merkli SA, 10, rue de Hesse, Genève.

#### Ordre du jour:

1. Contrôle des présences et constitution du bureau.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Rapport du contrôleur aux comptes.
4. Approbation des comptes de l'exercice 1978.
5. Décharge au conseil d'administration.
6. Répartition du bénéfice.
7. Nominations statutaires.
8. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de l'organe de contrôle sont à disposition des actionnaires dès le 30 avril 1979 auprès de la Fiduciaire Matthey & Merkli SA, 10, rue de Hesse, Genève.

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer au siège de la Fiduciaire Matthey et Merkli SA, leurs actions ou un certificat de blocage jusqu'au 6 mai 1979 au plus tard.

Glaris, le 20 avril 1979

Le conseil d'administration

## Val-Mont Montreux SA

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

jeudi 10 mai 1979, à 11 h. 30, à la Clinique Valmont.

#### Ordre du jour statutaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et celui des contrôleurs des comptes sont déposés au siège de la société, à Valmont.

Les actionnaires qui désirent assister à l'assemblée devront prouver leur qualité par la production des actions ou d'une attestation de dépôt en tenant lieu et datée du 3 mai au plus tôt.

Montreux, le 20 avril 1979

Le conseil d'administration

Gesucht raschnmöglichst mind. 5000 m<sup>2</sup> erschlossenes Bauland

Industrie-/Gewerbezone Lenzburg und Umgebung  
Offerten unter Chiffre 75-4209, Schweizer Annoncen AG, 5001 Aarau

A vendre à Bussigny-près-Lausanne terrain industriel de 2786 m<sup>2</sup>

situation de premier ordre, parcelle desservie par voies de chemins de fer privés, accès facile  
Prix: fr. 440 000.-  
Tous renseignements: R. Demierre, agent immobilier, avenue du 14 Avril 3, 1020 Renens, tél. 021 35 09 21



8022 Zürich

Limmatquai 32  
Tel. 01 / 32 61 89

### Inserieren bringt Gewinn!

### Kassenschränke und Panzerschränke auch Occ. und Vermietungen

direkt ab Fabrik, zu äusserst günstigen Konditionen, gemäss den neuesten Versicherungsbedingungen.  
Verlangen Sie unsere Offerte mit Prospekt. Jedes Modell sofort lieferbar.  
Profesor AG, Weststrasse 50-52, 8036 Zürich, Telefon 01 33 70 20 oder 01 53 90 16

### Lausanne-Malley

Zu verkaufen ein erstklassiger Lage  
**Industrieland 3083 m<sup>2</sup>**

in neu erschlossener, aufstrebender Zone. Mögliche bauliche Nutzungsfläche 5688 m<sup>2</sup>.

Auskunft erteilt:  
Agence R. Demierre,  
avenue du 14 Avril 3, 1020 Renens,  
Tel. 021 35 09 21

### Liegenschaften-Verwaltungen

im Kanton Solothurn.

Durch:  
**André Jeanneret**  
Treuhandbüro  
Dornacherhof 9, 4500 Solothurn  
Telefon 065 23 26 82